



2012/28 Inland

<https://shop.jungle.world/artikel/2012/28/die-werden-komplett-vernichtet>

»Die werden komplett vernichtet«

Von **Markus Ströhlein**

Die Beseitigung von Akten ist eine heikle Sache, wie der Skandal um die Vernichtung von Akten zum NSU beim Verfassungsschutz zeigt. Doch wie beseitigt man Datenmaterial richtig und effizient? Die Jungle World hat sich bei einem Unternehmen erkundigt, das sich auf die Aktenvernichtung spezialisiert hat.

Wir sind eine kleine Wochenzeitung aus Berlin, bei uns fällt allerlei Aktenmaterial an. Können Sie uns da weiterhelfen?

Hat sich denn schon einiges angesammelt oder wollen Sie für die Zukunft einfach einen Behälter bei sich in Dauergestellung deponieren? Können Sie die ungefähre Papiermenge einschätzen? Da fällt immer wieder etwas an.

Wir haben zwei Hauptbehälter, einmal den T 23, der hat ein Fassungsvermögen von 350 Litern, der ist so hoch wie eine Mülltonne. Der T 61 ist die nächstgrößere Variante, der hat 600 Liter, wie eine doppelte Mülltonne auf Rädern. Würden Sie denn etwas in der Größe vollkriegen?

Das müssen wir noch mal überschlagen, denke ich.

Sie können auch mehrere von einem Typ nehmen.

Und Maschinen, mit denen man Akten selbst im Haus effizient vernichten kann, bieten Sie nicht an?

Nein, die gibt es bei den Discountern. Aber wenn Sie eine große Menge haben, müssen Sie dann für die Aktenvernichtung ein paar Tage Urlaub nehmen. In die Maschinen geht ja nicht so viel rein, dann hängen sie auch noch und Sie ärgern sich kaputt. Ein typischer Praktikantenjob.

Wir haben neben dem Papierkram auch digitale Daten. Wie beseitigt man die am besten?

Welche digitalen Daten meinen Sie?

Abrechnungen, die auf der Festplatte liegen, beispielsweise. Man kann die doch sicher nicht einfach in den Papierkorb von Windows schieben und alles ist gut.

Sie hätten also auch Festplatten. Übernehmen wir auch. Das wird pro Festplatte berechnet, die werden komplett vernichtet.

Gibt es da keine Software-Lösung?

Nein.

Was geschieht mit den Festplatten?

Die werden zerschreddert und vernichtet, so dass sie nicht mehr gelesen werden können. Für Festplatten gibt es eine gesonderte Sicherheitsstufe, damit sie auch wirklich nicht mehr genutzt werden können.